



holzius Wandelemente bestehen aus senkrecht aneinandergereihten Massivholzbohlen, die durch die Funktionsprinzipien „Verkämmer“ und „Vergraten“ zu einem mehrlagig stehenden Block verbunden werden. Dabei stehen die Holzbohlen in der natürlichen Wuchsrichtung des Baumes, also wie im Wald. Da sich Holz axial, also in Faserrichtung, nicht ausdehnt, sind unsere Vollholz Wandelemente setzungsfrei. Mit einer mehrfachen Nut- und Kammverbindung werden die Holzbohlen zusammengefügt (verkämmt). Die Holzbohlen sind untereinander schichtweise mit mechanisch eingepressten, schwalbenschwanzförmigen Massivholz-Gratleisten verbunden. Da die Gratleisten eine niedrigere Feuchtigkeit aufweisen als die Bohlen, quellen sie nach dem Einpressen auf und halten so die Konstruktion zusammen.

Die leim- und metallfreie Wand-, Decken- und Dachelemente aus Vollholz sind mit Cradle to Cradle™ Certified (Gold) ausgezeichnet.

Anwendungsbereich: Innenwände, Außenwände

Mögliche Stärken: von 120 bis 360mm

Holzarten: Fichte oder Tanne, auf Anfrage auch Mondholz oder Eigenholz

Sichtlagen: Fichten-, Kiefern-, Zirben-, Weißtannen-Holz oder auch Laubhölzer, in gehobelter Qualität. Auch sägeraue oder gebürstete Oberflächen sind möglich

holzius GmbH
Kiefernainweg 96
I-39026, Prad am Stilfserjoch – Südtirol
Tel: +49 21197537953
philip.liebhold@holzius.com
www.holzius.com

Präsentiert von